

Dietrichs Entdeckung am Sonntag, 5. Februar 2017

https://www.karlsruhe.de/b1/stadtgeschichte/frauengeschichte/truemmern/HF_sections/content/1330429237172/ZZkplo94pmFFPk/zwischen_truemmern.pdf

Guttmann, Barbara:

„**Zwischen Trümmern und Träumen**“: Karlsruherinnen in Politik und Gesellschaft der Nachkriegszeit; Portraits/Barbara Guttmann. [Hrsg.: Stadt Karlsruhe]. - Karlsruhe: Stadt Karlsruhe, Frauenbeauftragte und Stadtarchiv, 1997

128-seitiges Buch komplett als pdf zum download (link oben). Darin das Kapitel „Der Demokratische Frauenbund Deutschlands (DFD)“ Seiten 170 - 179

Zitat Seite 31 aus Fußnote 3:

„Wichtige Hinweise lieferte mir Hilde Zachmann, die Landessekretärin des DFD Baden-Württemberg war, in einem Gespräch am 13. Juli 1995.“

Bild Hilde Wagner 1955 mit zwei DFD-Partnerinnen auf Seite 56 (s. Bildcollage).

DFD – Demokratischer Frauenbund Deutschlands

https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratischer_Frauenbund_Deutschlands

Hilde Zachmann wurde Hilde Wagner. Ihr Sohn Manfred Zachmann wurde Manfred Jansen. Wertvoll wäre, aus Hildes Nachlass Gesprächsunterlagen von 1995 mit Frau Guttmann zu sichern.

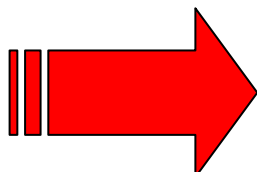
https://ka.stadtwiki.net/Hilde_Wagner

Hilde Wagner (* 8. März 1924; † 13. April 2002 in Grötzingen) war Mitglied der DKP und galt als „lebendiges Geschichtsbuch der Arbeiterbewegung“. Sie war mit Karl Wagner verheiratet.

Dietrichs Entscheidung am 8. März 2017

Anlässlich von Hildes 93. Geburtstag wenigstens ein paar Blumen auf Hildes Grab gemeinsam mit Karls Grab in Grötzingen niederlegen.

Geschehen und dokumentiert im Bild auf der Folgeseite unter Verwendung eines A3-Plakates der nebenstehenden Collage.



58 Edith Dietz (Mitte) bei einer Veranstaltung des DFD um 1955, rechts Hilde Wagner.

WAGNER

KARL

1909-1983

HILDE

1924-2002

